



BTTV-Tischtennisbezirk Ufr.-West

Protokolle zum Jugendbezirkstag und zum Ordentlichen Bezirkstag 2023

Jugendbezirkstag:

Top 1-3: Begrüßung und Organisation, Grußworte

Stv. Bezirksvorsitzender Hans Rüfer begrüßte die 62 anwesenden Vereinsvertreter des Jugendbezirkstags, stellte die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest und ließ die Tagesordnung genehmigen (einstimmig). Grußworte von Ehrengästen waren erst zum Ordentlichen Bezirkstag vorgesehen.

Top 4: Bericht des Bezirksjugendwarts

Timo Link konnte berichten, dass alle 9 offiziell vorgesehenen Nachwuchsturniere im Einzelsport mit einer sehr positiven Gesamtteilnehmerzahl von 358 Spielerinnen und Spielern durchgeführt werden konnten. Er dankte dem Fachwart Mannschaftssport Jugend Manfred Schneider für dessen gute und reibungslose Arbeit im Bereich des Mannschaftssportes und beurteilte das 1. Jahr seiner Tätigkeit als Bezirksjugendwart und Fachwart Einzelsport im Nachwuchsbereich als sehr zufriedenstellend mit der Hoffnung, dass sich der Jugendsport auch zukünftig so gut darstelle und weiterentwickle.

Top 5: Mannschaftsspielbetrieb der Jugend:

Manfred Schneider konnte die Neuregelung des Mannschaftssportes des Nachwuchsbereichs im Bezirk Ufr.-West sehr positiv beurteilen und glaubt, dass sich evtl. noch vorhandene kleine Unstimmigkeiten sicherlich zukünftig mindern bzw. abbauen lassen. Hierzu sei es wichtig, dass das bisherige gute Zusammenwirken von Fachwart, Spielleitern und Jugendverantwortlichen der Vereine weiterhin bestehen bleibe.

Top 6: Anträge:

Antrag 1 vom TTC Stockstadt ist nach Aussagen von FW Sport H. Rüfer nur durchführbar, wenn die einzelnen Vereine einer Staffel keine speziellen Heimspielwunschtermine äußern. Hier kann nur der Spielleiter einer Liga bei der Spielplanerstellung nach den Heimspielterminwünschen der Mannschaften evtl. entsprechend einteilen.

Antrag 2 vom TTC Stockstadt ist ein Antrag, der gegen die geltenden WO-Vorschriften steht und ist somit nicht beschlussfähig.

Top 7: Verschiedenes:

Rüfer gab die anstehenden Termine für die Vereins- und Mannschaftsmeldungen im Jugendbereich (1.7.2023) bekannt und wies noch einmal darauf hin, dass es im Nach-

wuchsbereich Mannschaftssport keine Vorrunde und Rückrunde im bisherigen Sprachgebrauch mehr gibt. Die Spiele von September bis Weihnachten und die von Januar bis April/Mai sind eigene Abschnitte mit eigenen Meisterschaften.

Aus dem Gremium kam der Hinweis, dass im Nachwuchsbereich um 19:00 Uhr an einem Wochentag angesetzte Spiele für Mannschaften mit Spielern aus dem Grundschulbereich auch aufgrund von Elterneinsprüchen sehr problematisch seien. Hieraus wurde ein Appell an die Vereine gerichtet, ihre Heimspieltermine bei Jugendmannschaften unter der Woche wenn irgend möglich schon um 18:00 Uhr - spätestens 18:30 Uhr anzusetzen.

Weiter konnte der Bitte, die Spiele im 2. Spielhalbjahr (Jan. - April/Mai) möglichst schon in den Monaten Jan. - März aus Gründen der Kollision mit dem beginnenden Fußballbetrieb abzuwickeln, nicht entsprochen werden, da aufgrund von Faschingsveranstaltungen gerade in diesen 3 Monaten viele Hallen dem Sportbetrieb nicht zur Verfügung stehen. Hier müssten mit Spielleiter und Mannschaftsgegner individuelle Lösungen evtl. über Spielverlegungen gefunden werden.

Top 8: Schlussworte:

Stv. BV H. Rüfer schloss den Jugendbezirkstag um 10:45 Uhr und wies auf den Beginn des Ordentlichen Bezirkstages um 11:00 Uhr hin.

Ordentlicher Bezirkstag 2023

Top 1: Begrüßung und Sitzungsregularien:

STV. Bezirksvorsitzender Hans Rüfer begrüßte die Ehrengäste und die Vereinsvertreter der anwesenden Vereine verbunden mit dem Dank an den Durchführer der Veranstaltung, dem TSV Rothenbuch. Von den 97 Vereinen des Bezirks waren Vertreter von 87 Vereinen anwesend, wodurch der Bezirkstag beschlussfähig war. Die Tagesordnung wurde einstimmig genehmigt. Im Totengedenken erwähnte Rüfer stellvertretend für alle Verstorbenen aus dem Tischtennisbereich den Ehrenkreisvorsitzenden Josef Reis des früheren TT-Kreises Aschaffenburg-Süd.

Das Protokoll des letzten Bezirkstages wurde einstimmig genehmigt.

In seinem kurzen Grußwort wies der Bürgermeister der Gemeinde Rothenbuch, Herr Markus Fäth, auf das 700-jährige Jubiläum der Gemeinde hin und wünschte der Versammlung gute Beschlüsse und einen guten Verlauf. Der 1. Vorsitzende des TSV Rothenbuch, Herr Florian Hasenstab, freute sich, dass der TT-Bezirk Ufr.-West nun schon in kurzer Folge den Bezirkstag zum zweiten Mal in Rothenbuch abhielt und erläuterte kurz die Bedeutung des Sports und speziell des Vereins TSV Rothenbuch für die Gemeinde und für ihre Bürger. Mit 600 Vereinsmitgliedern bei 1800 Einwohnern konnte er seine Darlegungen nachdrücklich belegen.

Top 2: Berichte:

Die Berichte der einzelnen Fachbereiche sind auf der Homepage des Bezirks (<https://www.bttv.de/unterfranken-west/> - Unterpunkt: Bezirksjugendtag/Bezirkstag 2023) schon seit mehreren Wochen veröffentlicht. So wurden diese nicht erneut vorgetragen, sondern nacheinander auf Diskussionsbedarf abgefragt. Da bei keinem

Fachbereich zu den Berichten Fragen gestellt wurden, konnten diese auch nacheinander von der Versammlung als genehmigt abgeschlossen werden.

Top 3: Jahresrechnung 2022:

Bezirkskassenwart Roland Frei stellte nach einigen einführenden Worten die Jahresrechnung 2022 mit seinen Einnahmen und Ausgaben detailliert vor. Auch diese ist auf der HP des Bezirks veröffentlicht. Zu den einzelnen Punkten ergaben sich keine Diskussionen, sodass das Prüfungsergebnis der Revision mit „keinem Einwand“ und der „Empfehlung zur Genehmigung“ bekannt gegeben werden konnte. Die Jahresrechnung wurde anschließend einstimmig genehmigt.

Hans Eitel, Mitglied des Bezirksvorstands, bat daraufhin die Versammlung um Entlastung der Finanzverantwortlichen, die auch einstimmig gewährt wurde.

Top 4: Schwerpunktthemen:

Hans Rüfer gab bekannt, dass im Frühjahr 2024 die Vereine nach ihren Vorstellungen im Hinblick auf die Umstellung auf 4er-Mannschaften zum Spieljahr 2024/25 in den Bezirksligen und Bezirksklassen abgefragt werden. Diese Umstellung wird mit Sicherheit wesentliche Änderungen in der Ligenstruktur des Bezirks mit sich bringen. Auch die Einordnung der Mannschaften in die leistungsgerechten Ligen wird nicht einfach sein. Die 4er-Mannschaften werden bei den Erwachsenen alle im Bundessystem mit Durchspielen aller Spiele laufen.

Im Präsidium des BTTV wurde der Vizepräsidentenposten „Öffentlichkeitsarbeit“ abgeschafft und mit einem Referenten besetzt. Der Vorstoß der BTTV-Führung zur Reduzierung der 16 Bezirke auf 8 Bezirke fand jedoch bei den Bezirksvertretern keine Mehrheit, bleibt aber sicherlich im Hintergrund präsent. Auch die Bestrebungen, die BTTV-Führung vom Ehrenamt zur Hauptberuflichkeit umzuwandeln, werden vorerst noch hintergründig, aber durchaus immer konkreter diskutiert. Dies bestätigte auch der ehemalige Vizepräsident Öffentlichkeitsarbeit Norbert Endres mit seinem Wissensstand.

Top 5: Nachwahlen:

Eine Nachwahl des nicht besetzten Amtes „Bezirksvorsitzender“ scheiterte trotz der eindringlichen Ausführungen des bisher den Bezirk stellvertretend führenden FW Sport Hans Rüfer an der fehlenden Kandidatenmeldung. Der vakante Posten „Fachwart Breitensport“ konnte mit Nico Rosenberger, TTC Schimborn, besetzt werden.

Top 6 und 7: Haushalt laufendes Jahr und Haushaltsplanung 2024:

Beide auf der Homepage des Bezirks veröffentlichten Darstellungen wurden vom Bezirkskassenwart Roland Frei wieder detailliert vorgetragen. Der laufende Haushalt 2023 zeigt schon jetzt höhere Ausgaben als in den Vorjahren (Korona), sodass die Planung für 2024 entsprechend angepasst worden ist. Auf den Einwand, vor allem den Posten „Ehrungen“ in der Ausgabenplanung zu erhöhen, konnte vom BKW entgegnet werden, dass die gegenseitige Deckungsmöglichkeit der verschiedenen Haushaltsposten untereinander dies nicht nötig mache.

Der weitere Vorschlag, den Betrag der jährlichen Abschöpfung des Haushaltskontos an die Hauptkasse des BTTV doch lieber für Fördermaßnahmen im Jugendbereich zu verwenden, konnte haushaltsrechtlich als „nicht möglich“ beantwortet werden. Alle Bezirksmaßnahmen müssen sich in Einnahmen und Ausgaben gegenseitig decken,

sodass Ausgaben in dieser Form nicht möglich sind. Das Bezirkskonto ist nicht eigenständig, sondern eine Zweigstelle des Hauptkontos und es ist somit streng nach den Vorgaben desselben zu führen.

Top 8 Ehrungen:

Hans Rüfer und Timo Link ehrten die Meistermannschaften der Jugend und der Erwachsenen in den einzelnen Ligen mit der Überreichung der entsprechenden Urkunden (Die Meister sind in click-TT nachlesbar).

Anschließend wurden 18 Abteilungsleiter für 5, 10, 20 und 30 Jahre Abteilungsleiter-tätigkeit von Hans Rüfer und Hans Eitel mit einer Urkunde und der entsprechenden Ehrennadel in Bronze, Silber, Gold und Gold mit kleinem Kranz geehrt.

Verdiente Spielleiter erhielten für ihre langjährige Tätigkeit ebenfalls die Ehrennadeln mit Urkunde in den verschiedenen Abstufungen, wobei Ludwig Seuffert für seine 40-jährige Spielleiter- und Funktionärstätigkeit vom BLSV die Auszeichnung Gold mit großem Kranz verleihen wurde.

Top 9 Anträge:

Der einzige Antrag war vom TV Faulbach, wurde nun schon wiederholt eingereicht und bisher jedes Mal trotz einer Befürwortung durch den Bezirkstag vom Verbandstag bzw. Verbandshauptausschuss abgelehnt. Der inhaltliche WO-Änderungsvorschlag, in Damenmannschaft mit bestimmten Vorgaben auch einen Herren einsetzen zu können, sollte sowohl die Not von Damenmannschaften bei der Spieler/innen/besetzung beheben als auch den Gleichberechtigungsgedanken im Sport ansprechen.

Hans Rüfer verwies den Verein auf die Möglichkeit, diesen Antrag direkt an den Verbandshauptausschuss des BTTV zu stellen und um Weitergabe an das zuständige Gremium des DTTB zu bitten.

Top 10 Turniere und Veranstaltungen:

Von den offiziellen Turnieren sind die BEM der Erwachsenen bereits wieder an die DJK Kleinwallstadt vergeben. Für alle anderen Turniere im Jugendbereich werden noch Durchführer gesucht.

Top 11 Verschiedenes:

Hans Rüfer wies auf den Vereinsmeldetermin 10.6.23 hin und bat um rechtzeitige Eingabe durch die Vereine.

Top 12 Schlusswort und Verabschiedung

Mit dem Dank an die Vereinsvertreter für ihre Mitarbeit und dem Wunsch, auch weiterhin den TT-Sport aktiv zu unterstützen schloss Hans Rüfer um 13:30 Uhr den Ordentlichen Bezirkstag und wünschte einen guten Nachhauseweg

Kleinheubach, den 23.05.2023

R. Frei, Protokoll

Hinweis: Die im obigen Protokoll angeführten Berichte der Fachwarte bzw. des Bezirkskassenwartes sind auf der HP des Bezirks (<https://www.bttv.de/unterfranken-west/>) in der Spalte rechts unter „Bezirkstag 2023“ veröffentlicht und nachlesbar.